



ÖSTERREICHISCH- DÄNISCHE-GESELLSCHAFT
ØSTRIGSK-DANSK-SELSKAB
vormals Det Danske Samfund – gegründet 1960

ZVR-Zahl 225429849

Mitgliederinformation IX/11

Liebe Mitglieder und Freunde unserer Gesellschaft!

Wenn ihr diese Information auf euren Bildschirmen findet, dann sind wir bereits in der Adventzeit angelangt. Viele von euch denken bereits an all die zu besorgenden Weihnachtsgeschenke, andere sind unterwegs um die Atmosphäre der vielen Advent- und Weihnachtsmärkte zu genießen. Vielleicht hat der Eine oder Andere aber auch die Möglichkeit sich etwas zurück zu ziehen und einige besinnliche Stunden zu genießen. Wie auch immer - allen eine schöne Vorweihnachtszeit. Mir ist die Aufgabe gegeben, euch noch ein wenig die Ereignisse vom November in Erinnerung zu rufen.

So durften wir mit großer Unterstützung des Zentralverbands der Architekten und hier insbesondere durch die großartige Arbeit der Geschäftsführenden Vizepräsidentin Frau Prof. Architektin DI Maria Auböck und der Architekturpublizistin Frau Franziska Leeb im Parlament unter dem Ehrenschutz der Frau Präsidentin Mag. Barbara Prammer eine sehr interessante Diskussionsveranstaltung aus Anlass des 120. Todestages des großartigen dänischen Architekten Freiherr Theophil von Hansen abhalten. Für einige unsere Mitglieder war es eine einmalige Gelegenheit, auch an einer sehr interessanten Führung durch das



Parlament teilzunehmen. Natürlich auch den großen Plenarsaal zu sehen, wo unsere Damen und Herren Volksvertreter ihre Arbeit für unser Land verrichten. Frau Präsidentin Mag. Barbara Prammer eröffnete diese Veranstaltung und ließ nicht unerwähnt, wie wichtig und bereits auch dringend eine Gesamtrenovierung des Hauses sei. Frau Prof. DI Maria Auböck, Vizepräsidentin des Zentralverbands der Architekten, sprach danach einführende Worte und Frau Franziska Leeb, Architekturpublizistin, moderierte sehr charmant den Abend. Auch seine Exzellenz der königlich dänische Botschafter Herr Torben Brylle und sein Team waren sehr interessierte Teilnehmer an diesem Abend. Doch einen ganz speziellen Gast brachte Herr



Botschafter i.R. Helmut Wessely mit. Der Herr am letzten Bild in der Mitte, Prof. Mag. Kurt Jech, ist ein direkter Nachfolger von Theophil Hansen. Seine Mutter war noch eine geborene Hansen.

Nur ein paar Tage später waren Mitglieder unserer Gesellschaft wieder beisammen. Das bereits traditionelle „Ganslessen“ stand am Programm. Zu diesem Zweck trafen wir uns bei der Endstelle der Straßenbahnlinie 26 in Jedlersdorf. Wir kamen zur Einsicht, dass wir vor und nach diesem opulenten Essen ruhig ein wenig Bewegung machen können. Daher nahmen



wir den 20minütigen Anmarsch zum Nichtraucherheiligen am Bisamberg gerne in Angriff. Nach diesem Marsch durfte ich die Mitglieder mit einem guten Glas Wein willkommen heißen und auf das bereits im Ofen brutzelnde Gansl einstimmen. Wie schon im letzten Jahr durften wir wieder Ganslsuppe, Ganslleber und Gansl mit Rotkraut und Knödel genießen. Nach dem Essen verbrachten wir noch einige Zeit in sehr gemütlicher Runde und machten den „Verdauungsspaziergang“ zurück zur Straßenbahn.



Während unserer letzten Vorstandssitzung im November einige Mitglieder des Vorstands, dass wir ruhig auch einmal zeigen können, dass wir in sehr lockerer Stimmung das Programm für unsere Mitglieder erarbeiten. In offener und sehr ungezwungener Stimmung bringt hier jeder seine Meinung und seine Vorschläge ein. Darüber wird dann diskutiert und auch beraten, bis wir zu einer tragbaren Mehrheit kommen und vieles mehrheitlich beschließen können.

Sozusagen als Ergänzung zu unserer sehr interessanten Führung im März am Stützpunkt des Rettungshubschraubers Christophorus 9 in Wien Essling, waren wir nun in der Zentrale der Wiener Rettung in der Radetzkystrasse. Möchte beinahe sagen, dass nicht nur unsere Augen sondern auch unsere Ohren vor Staunen offen blieben, über all das, das wir hier sehen und hören durften. Die Sanitäter der Wiener Rettung können hier in eigenen Übungsräumen sehr realitätsnah das Retten und Bergen von verunglückten Menschen lernen. Uns wurde z.B. die



Bergung eines Menschen in einem umgestürzten Auto vorgeführt. Einfach phantastisch zu wissen in einer Stadt zu leben, wo solch ausgebildete Sanitäter Dienst machen. Wir konnten auch noch eingerichtete Baustellen, Waldstücke u.a.m. sehen, wo die Rettung und Bergung von Menschen trainiert wird. Natürlich wurde uns auch ein Einsatzfahrzeug erklärt und auch die „Kommandozentrale“. Hier gehen alle Anrufe, die unter der Nummer 144 geführt werden ein und wird auf die entsprechenden Rettungsstellen in Wien oder auch auf andere

Rettungsgesellschaften verteilt. Während dieser Führung wurde uns auch ein wenig über die Geschichte der Wiener Berufsrettung erzählt. So erfuhren wir, dass auf Grund der negativen Erfahrungen während des Brandes des Ringtheaters im Jahre 1881, im Dezember des gleichen Jahres, die Freiwillige Rettungsgesellschaft durch die Herren Jaromir Mundy, Graf Hans Wilczek und Eduard Lamezan gegründet wurde. Ja, es ist schon beruhigend in einer Stadt zu leben, wo das Rettungspersonal als eines der bestens ausgebildeten in Europa gilt. Wir waren alle sehr beeindruckt von dem Gesehenen und Gehörten.

Vorschau für Dezember 2011 und weitere Ankündigungen:

Am Donnerstag den 01. Dezember 2011 um 20,00 ist unter www.radio-bernie.at ein Interview über unsere Gesellschaft zu hören. 1. Vizepräsident Peter Halvorsen und ich wurden hier über unsere Arbeit und unsere Pläne für die Zukunft der Gesellschaft gefragt. Außerdem gibt es Musik von dänischen Künstlern zu hören.

Erinnern möchte vor allem an den Gottesdienst mit dem dänischen Pastor. Dieses Mal wird es Peter Stentoft sein, der am Sonntag, dem 4. Dezember 2011 um 16 Uhr in der Lutherischen Stadtkirche Dorotheergasse 18, 1010 Wien, halten wird. Das anschließende gemütliche Beisammensein im Gemeindesaal erfreut sich immer wieder großer Beliebtheit.

Sicher haben viele von euch den Samstag, 10. Dezember, schon dick angestrichen im Terminkalender. Ihr wollt euch doch nicht das gemütliche Beisammensein vor Weihnachten und die Köstlichkeiten, die wir zu unserem „julefrokost“ / **Weihnachtslunch** anbieten, nicht entgehen lassen. Bitte euch auf alle Fälle unbedingt um Anmeldung. Wir müssen ja dafür sorgen, dass niemand hungrig nach Hause gehen muss. Nochmals zur Erinnerung:

Samstag, 10. Dezember 2011, 13:00 Uhr im Weinhaus Pitzl, Dörfelstrasse 3A, 1120 Wien
Möchte auch an die Weihnachtsveranstaltung der königlich-dänischen Botschaft erinnern.

Hoffe ihr habt eure Anmeldung dafür schon abgesandt. Diese Veranstaltung findet am **Montag, dem 12. Dezember um 19:00 Uhr, im Salvatorsaal in der Barnabiten-gasse 14, 1060 Wien**, statt. Das Besondere daran ist, dass es heuer kein Konzert gibt, sondern alle drei dänischen Vereinigungen eingeladen wurden, etwas zur weihnachtlichen Gestaltung dieses Abends beizutragen. Für uns werden die Kinder der H.C. Andersen Volksschule weihnachtliches vortragen.

Darf euch auch versichern, dass wir im Vorstand bereits wieder emsig damit beschäftigt sind, für euch ein ansprechendes Programm im Frühjahr 2012 bieten zu können. Wo hier sicher der 2. Juni schon heute erwähnt werden darf. An diesem Tag werden wir im Kopenhagenhof im 19. Bezirk eine größere Veranstaltung anbieten können. Zum einen wurde vor 50 Jahren diese Gemeindebausiedlung eben als Kopenhagenhof benannt und zum anderen wollen wir den Grundlovsdag gleich mitfeiern.

Vor einigen Tagen habe ich ein Angebot bekommen, wonach Mitglieder unserer Gesellschaft vergünstigte Karten für ein Konzert im Musikverein (Goldener Saal) bekommen können. Es wird das Requiem von Verdi zur Aufführung gebracht. Bitte euch von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

Im März 2012 ist es wieder an der Zeit, dass der Vorstand gegenüber unseren Mitgliedern Bericht ablegen soll. Daher müssen wir gemäß unseren Statuten die Generalversammlung einberufen. Im Namen des Vorstands lade ich euch schon heute ein, darüber nachzudenken, welche Anregungen ihr für eine gedeihliche Arbeit in unserer Gesellschaft vorbringen wollt. Am 15. Jänner 2012 feiert Ihre Majestät die dänische Königin Margrethe II ihr 40jähriges Thronjubiläum. Wir planen auch zu diesem Jubiläum eine Veranstaltung. Näheres erfahrt ihr dann in der üblichen Programmaussendung Ende Dezember 2011.



Österreichisch Dänische Kochecke



Sennepssild til julefrokost Hering in Senfsauce

Ingredienser:

6 saltsilde- eller
marinerede sildefileter
2 æggeblommer
hvid peber
2 spsk. Hvidvinseddike
5 spsk. Majsolie
1 spsk. tør sennep (Dijon)
2 spsk. hakket agurk, rå eller syltet
2 spsk. hakket løg
3 spsk. sukker (ell. 6 sødetabletter,
opløst i kogende vand)
evt. dild til pynt



6 Salzheringe oder
marinierte Heringsfilet
2 Eidotter
weißen Pfeffer
2 EL Weißweinessig
5 EL Maisöl
1 EL trockenen Senf (Dijon)
2 EL gehackte Gurken, roh
oder eingelegt
2 EL gehackten Zwiebel
3 EL Zucker oder 6 Stck.
Süßstoff im kochenden
Wasser aufgelöst
eventuell Dille zum Verzieren

Fremgangsmåde:

1. Efter fileringen deles sildene i stykker à ca. 3 cm og lægges i sildeskålen, gerne en smuk.
2. Æggeblommer, olie og vineddike piskes sammen.
3. Krydderier og urter tilsættes, og marinaden hældes over silden.
4. Silden trækker nogle timer inden serveringen, hvor den kan pyntes med dild.

Husk: at sild i oliemarinader har kortere holdbarhed end andre marinerede sild; regn med et par dage.

Zubereitung:

1. Nach dem Filetieren die Heringe in ca. 3 cm große Stücke schneiden und in die Heringsschale legen, kann gerne eine sehr schöne sein.
2. Eidotter, Öl und Weißweinessig zusammensprudeln.
3. Gurken, Senf, Zwiebel und Zucker dazugeben und die Marinade über die Heringsstücke gießen.
4. Die Heringe einige Stunden vor dem Servieren ziehen lassen. Vor dem Anrichten kann mit Dille verziert werden.

Achtung: Heringe in Ölmarinade haben kürzere Haltbarkeit als andere marinierte Heringe. Rechne mit ein paar Tagen.



Nyheder fra Danmark - Nyheder fra Danmark – Nyheder



Arlas Klovborg ost blev kåret som Skandinaviens bedste. Foto: Arla Offentliggjort 08.11.11 kl. 15:25

Osternes ost er en Klovborg

Klovborg ost kåret som "Skandinaviens bedste ost" ved en stor mejerikonkurrence i Herning. Det må have duftet himmelsk - hvis man er osteelsker - i Herning tirsdag. Der var nemlig "Scandinavien Dairy Contest" med 1.400 deltagende mejeriprodukter. Sejren i kategorien "Skandinaviens bedste ost" gik til Arlas Klovborg Mejeris danbo +45. Osten kan smykke sig med titlen i det næste års tid. "Vi er utroligt stolte og glade. En god indsats i dagligdagen gør, at vi kan levere en ost, som er med i toppen af klassen," siger Per M. Olsen, der er mejerichef på Klovborg Mejeri.

Ren dansk forestilling - Ostene bedømmes på deres ydre fremtræden, farve, opbygning og konsistens. Derudover vægtes lugt og smag naturligvis højt. "På baggrund af de kriterier får ostene karakterer, og Klovborg-osten var altså bedst i år," siger sekretær for udstillingen i Herning Sven Aalborg. Der var både ost, smør og konsumvarer fra Danmark, Norge, Sverige og Færøerne med i konkurrencen. Og det skulle vise sig at blive en ren dansk forestilling, da vinderne blev kaldt på scenen af Mejeriforeningens formand, Steen Nørgaard.

Bedste mælk og smør - Ud over ostemesterskabet til Klovborg vandt Arla Foods Hobro Mejeri konsumkategorien med en Harmonie øko-skummetmælk, mens Arla Foods Holstebro blev skandinaviensmester i smør med en 500 gram saltet Lurpak. "Danskerne er meget dygtige til mejeriproduktion, men det er de altså også i de øvrige nordiske lande," siger Sven Aalborg. Til osteentusiastene kan mejerichef Per M. Olsen oplyse, at Klovborg Mejeri arbejder på at lancere to nye oste. En med Rosmarin og en med brændenælder.

Danmark får en arktisk ambassadør

RÅSTOFFER. Både grønlandske og danske politikere mærker, at det internationale magtpil om de arktiske råstoffer for alvor er begyndt. -

Foto: ADRIAN JOACHIM (arkiv)AF THOMAS LAURITZEN, LUXEMBOURG OG MICHAEL JARLNER

Udenrigsministeren satser på mere indflydelse i jagten på Grønlands resurser. Den smeltende indlandsis åbner nye søveje, som gør Grønland til fokus for milliardinvesteringer i råstofudvinding fra USA, Kina og selskaber mange andre steder i verden. Derfor gør udenrigsminister Villy Søvndal (SF) det nu til en topprioritet, at Danmark skal have sin bid af kagen. Den nye regering mener, at Danmark på trods af Rigsfællesskabet hidtil har gjort for lidt for at få indflydelse på det enorme spil om Grønlands ressourcer. Villy Søvndal



(SF) vil derfor gøre det til et af sine vigtigste indsatsområder, når han i dag redegør for regeringens arktiske strategi i Folketinget. Jeg tror, vi overser den dramatisk øgede betydning, Arktis vil få i de kommende år

Udenrigsminister Villy Søvndal (SF) »Jeg tror, vi overser den dramatisk øgede betydning, Arktis vil få i de kommende år. Det gælder både udvinding af mineraler og øget skibstrafik«, siger Søvndal til Politiken.

En dansker eller en grønlander? For at understrege satsningen vil udenrigsministeren om kort tid udnævne Danmarks første ambassadør for Arktis. Det er endnu uklart, om den særlige tematiske ambassadør skal være dansker eller grønlander, men vedkommende skal med base i Udenrigsministeriet på Asiatisk Plads forsvare både danske og grønlandske interesser.

»Klimaforandringerne foregår hurtigt, og når isen smelter, bliver nordøstpasset til Indien åben. Det forkorter søvejen med 20 dage – der er allerede et dansk skib, der er sejlet den vej igennem. Derfor vil der ske en voldsomt stigende aktivitet i forhold til søvejene ved Grønland. Det vil give en kraftig udvikling og muligheder for indtjening, job og turisme«, siger udenrigsministeren.

Grønland glad for initiativet I august præsenterede den tidligere VK-regering i samarbejde med de grønlandske og færøske landsstyrelser en arktisk strategi for 2011-2020, som Villy Søvndal nu ønsker at styrke og konkretisere. Udenrigsministeren peger på, at den arktiske strategi i høj grad blev til på initiativ af Grønlands landsstyreformand, Kuupik Kleist, som savnede et stærkere engagement fra den danske regering. »Det er vi nu parate til at levere, blandt andet med udpegelsen af en ambassadør for Arktis«, siger Søvndal.

Udenrigsministeren har endnu ikke drøftet udnævnelsen med det grønlandske landsstyre, men påpeger, at Grønland længe har været interesseret – og »forventer, at der udpeges en arktisk ambassadør«.

Kleist: Det er et godt initiativ Det bekræfter den grønlandske landsstyreformand, Kuupik Kleist: »Jeg synes, det er et virkelig godt initiativ, som er den rigtige opfølgning på den arktiske strategi«, siger han. Landsstyreformanden vil ikke tage stilling til, om ambassadøren bør være grønlander eller dansker, eller hvordan man skal vægte Danmarks og Grønlands interesser. »Jeg ser ingen grund til at begynde at bekymre sig nu. Der er først og fremmest grund til at glæde sig over, at Danmark nu for første gang får en arktisk ambassadør, ligesom andre lande har«, siger Kleist.

Farvel til et stykke danmarkshistorie

Offentliggjort 04.11.11 kl. 10:00

I 1967 var der 43 rundt omkring i Danmark - den 1. december forsvinder det sidste af slagsen.

Stella Maris i 2006. Foto: Carsten Andreasen

Den 1. december lukker Danmarks sidste missionshotel. I 1967 var der 43. Nu er der ét - og efter den 1. december er der ingen rigtige missionshoteller tilbage i Danmark. Med den snarlige lukning af Stella Maris i Svendborg forsvinder landets sidste missionshotel, hvor alkoholforbud og morgenandagt bliver holdt i hævd, og hvor forkyndelsen er omdrejningspunktet for aktiviteter og stævner. Det skriver Kristeligt Dagblad.



Et historisk tab - Et historisk tab, mener Johannes Nørregaard Frandsen, cand.phil. og leder af Institut for Litteratur, Kultur og Medier på Syddansk Universitet: "Det er et stykke betydningsfuldt danmarkshistorie, der drejer nøglen, og det burde fremkalde reaktioner. Missionshotellerne har spillet en vigtig rolle i alle stationsbyer, der voksede frem i 1860'erne.

Og det er interessant i en tid, hvor vi diskuterer, om unge drikker for meget, at de sidste afholdshoteller nu forsvinder, og at den mission, som hotellerne har stået for, afgår ved døden."

Intet driftsoverskud - Generalsekretær i Indre Mission Thomas Bjerg Mikkelsen har sammen med hovedbestyrelsen besluttet at lukke hotellet, fordi de ikke tror på et driftsoverskud: "Stella Maris har i mange år udført et vigtigt missionsarbejde, der betyder noget for især ældre mennesker, men i dag er også ældre mennesker i langt højere grad end tidligere begyndt at rejse længere væk på ferie. Vi må erkende, at de ting, der har virket i mange år, ikke længere er brugbare." Kirkehistoriker ved Menighedsfakultetet Kurt E. Larsen er enig i, at det er en æra, der slutter.

Masser af hoteller "Men ellers ser jeg ikke de store perspektiver i det. Der er masser af hoteller med fred og ro, og hvor man kan nyde et glas vin eller lade være - uden at det kan genere andre. Ganske vist er der stadig alt for store alkoholproblemer i landet, men det er ikke et problem, hotelbranchen kan hjælpe med til at løse."

Begræder tabet - Direktørparret på Stella Maris begræder tabet: "Hvis Indre Missions hovedbestyrelse havde gået her i haven og mærket stilheden, havde de ikke nænnet at sælge," siger Vibeke Hvidberg.

Kilde: Kristeligt Dagblad

Fuldt stop for IC4-tog

Foto: Henning Bagger 14. november 2011,

23:12 – opdateret 14. november 2011, 23:14

DSB indstiller fra tirsdag den 15. november al kørsel med IC4-tog. Problemer med at få det i forvejen skandaliserede IC4-tog til at standse ved stopsignaler, har nu fået DSB til at indstille al kørsel med IC4-tog indtil videre, oplyser DSB søndag aften. Togene får ikke lov til at køre igen, før det er klarlagt, om det er en generel fejl ved



togene, der var årsag til to tilfælde, hvor IC4-tog er kørt forbi et stopsignal. Det skete i Høje Taastrup 4. november og igen i Marslev på Fyn den 7. november. DSB kan ikke afvise, at der er tale om en generel fejl. Derfor har DSB besluttet at standse al kørsel med IC4-tog, indtil begge hændelser er undersøgt af Havarikommissionen, og der er fundet en afklaring på situationen, hedder det i en meddelelse fra DSB. I hændelsen i Høje Taastrup, som DSB netop har modtaget de sidste analyser af, har et IC4-tog passeret et rødt signal med ganske få meter. Selv om der "er visse ligheder i hændelsesforløbet", er der ifølge koncerndirektør for DSB Vedligehold Frank Olesen ikke nogen indikationer af, at der er tale om en generel fejl. - Sikkerhed går forud for alt andet, og vi har derfor, som en ekstraordinær sikkerhedsforanstaltning valgt at indstille al kørsel med IC4-tog indtil videre, siger Frank Olesen. Hvis det er en generel fejl ved togene, som var skyld i forbikørslen af stopsignalerne, så kan det måske være en fejl i togenes bremsesystemer. I hvert fald har lokomotivføreren ved en af de to hændelser fortalt, at han havde store problemer med at bremse. I videst muligt omfang indsættes andre togtyper i de afgange, der var planlagt kørt med IC4-tog, oplyser DSB. På nuværende tidspunkt ved DSB ikke, hvornår IC4-togene igen kommer i drift, men afventer de nærmere undersøgelser, der bliver foretaget i tæt samarbejde med Havarikommissionen.

Foghs arm brækket tre steder

Af [JENS ARVID SPÆRHAGE HANSEN](#) Offentliggjort 14.11.11 kl. 14:42 Foto: Thierry Charlier



Det kan være farligt at køre på cykel i skovene omkring Bruxelles.

På sin hjemmeside skriver generalsekretæren om sig selv, at han i sin fritid nyder at løbe, cykle og sejle kajak.

Det må Danmarks tidligere statsminister og nuværende Nato-generalsekretær sande. Anders Fogh Rasmussen brækkede armen tre steder, da han væltede på cykel i den forgangne weekend. ”Han var ude at køre i skovene omkring Bruxelles søndag og væltede,” sige Natotalskvinde Oana Lungescu til Reuters.

Besøg aflyst

Hun oplyser, at Foghs arm er brækket tre steder omkring skulderen. ”Han er ok, men han tager nogle dages pause fra kontorarbejdet,” siger Oana Lungescu. Det betyder også, at Anders Fogh Rasmussen aflyser et planlagt besøg til Estland, Letland og Litauen i denne uge. Besøget vil blive udskudt til et senere tidspunkt.

Tre valgperioder

Anders Fogh Rasmussen har stået i spidsen for den nordatlantiske forsvarsalliance siden 1. august 2009. Før topposten i Nato havde Anders Fogh Rasmussen været Danmarks statsminister fra 2001. Han er dermed den eneste Venstre-statsminister, der har siddet i tre på hinanden følgende valgperioder.

Nyt officielt billede af kronprinsfamilien

blev offentliggjort fredag den 18. november 2011. Kronprinsesse Mary og kronprins Frederik med børnene prins Christian, prinsesse Isabella og tvillingerne prins Vincent og prinsesse Josephine. Fredag offentliggjorde kongehuset det nyeste familie billede af den royale fire-børns familie fra Frederik VIII palæ på Amalienborg.



Af [Lotte Scharff](#) 18. november 2011, 18:41

Mit diesem Bild der Kronprinzenfamilie möchte ich diese Mitgliederinformation beenden. Ein Bild, welches mehr als 1000 Worte sagt. Wünsche allen eine nicht zu stressige und wenn möglich gelegentlich auch besinnliche Adventszeit.

Euer Franz Haberhauer
Präsident

Anregungen, Bitten oder
haberf@aon.at oder telefonisch
0650 2172957 zu richten.



Beschwerden bitte per E-Mail
an Franz Haberhauer,

